



Bildverarbeitungstage an der Hochschule Aalen

Veranstaltung des Studiengangs Optoelektronik/Lasertechnik und der Firma Matrix Vision

17.02.2015 | Prof. Dr. Harry Bauer, Studiendekan der Optoelektronik/Lasertechnik, begrüßte die Teilnehmer der Bildverarbeitungstage an der Hochschule Aalen. Er freute sich, die Bildverarbeitungstage zusammen mit MATRIX VISION veranstalten zu können. Dr. Gert Ferrano, Senior Experte optische Systeme bei MATRIX VISION referierte zum Thema „Grundlagen der technischen Optik“. Er beantwortete unter anderem die Fragen „Wie werden Licht-Informationen auf eine Kamera übertragen?“ sowie „Welchen Eigenschaften der Optik und des Lichtes sind Grenzen gesetzt?“. Dabei ging er besonders auf die Zusammenhänge zwischen Beleuchtung, Abbildung, Bildaufnahme und Signalverarbeitung ein.

Er betonte, dass er sehr gerne weiter mit der Hochschule Aalen zusammenarbeiten würde. Er möchte zum Beispiel eine Beratungsstelle in Kombination mit der Hochschule Aalen eröffnen. In dieser Beratungsstelle würden die Fragen der Kunden von Studenten der Hochschule bearbeitet werden. Dies hätte viele Vorteile für die Studierenden, da sie so beispielsweise ihr Können bei MATRIX VISION unter Beweis stellen und wichtige Kontakte für die Zukunft knüpfen könnten. Außerdem möchte Dr. Gert Ferrano aus dieser Veranstaltung eine ganze Veranstaltungsreihe aufbauen.

Pressekontakt:

Rolf Erhardt, Studienberatung und PR-Assistenz der Fakultät Optik und Mechatronik
Rolf.Erhardt@htw-aalen.de, +49 7361 576-3345

Von der Hochschule Aalen hielten Prof. Dr. Andreas Heinrich, Fakultät Optik und Mechatronik zu den Themen „Lichtquellen und Beleuchtung“ und „Einführung in die optische 3D-Messtechnik“ sowie Prof. Dr. Jürgen Schneider, Studiengang Optoelektronik/Lasertechnik zu dem Thema „Bildverarbeitung“ einen Vortrag. Am zweiten Tag der Bildverarbeitungstage wurden die Inhalte der Vorträge bei verschiedenen Workshops nochmals vertieft.

Am Ende dieser Veranstaltung erhielten alle Teilnehmer ein Zertifikat.